

Bunte Tänze Zweites Buch

Sammlung niederdeutscher Volkstänze
von Anna Helms und Julius Blasche

Klaviersatz von Wilh. Koehler-Wümbach
Buchdeckel und Bilder von Professor Arthur Illies, Hamburg

13. Auflage

Verlag von Friedrich Hofmeister in Leipzig

Vorwort.

Alte Tänze! Vergessen sind ihre Reime, verklungen ihre Singweisen, verschwunden auch die Tanzformen. Und doch bergen sie dieselben Schönheiten wie die alten Lieder und Märchen unseres Volkes.

Alle Forscher und Sammler der Reste alter echter Volkskultur wissen wie wenig gute Märchenerzähler und Liedersänger noch leben. Noch dünner gefät ist die Zahl derer, die uns die alten Tänze aus Urväterzeit wieder lebendig vor das Auge stellen.

Der glückliche Zufall half uns manche finden. Ungewohnt zu zeigen und zu lehren, zweifelnd an unserm Ernst, mußten wir sie oftmals ermuntern. So war die Arbeit schwierig, vielfach vergeblich und doch voller Freude. Wir fanden mehr als wir suchten. Nicht nur an Tänzen. Vor allem an prächtigen, seltenen Menschen, gerade und einfach, fest verwachsen mit unserm niederdeutschen Volkstum.

Ein Bild sei festgehalten: Eine kleine saubere Wohnstube auf der Insel Föhr. Sie gehört der Obstfrau, die für einen Gemüsehändler mit der Karre von Haus zu Haus zieht. Heute Nachmittag werden ihre Kunden vergebens auf sie warten, mag sie auch sonst noch so rüstig den Handel versehen in ihrer alten Föhringer Tracht. Heute will sie uns alte Tänze zeigen. Alte Bilder hängen an den gekalkten Wänden; alter einfacher Hausrat, vergilbte Blätter breiten eine stille Wärme über das ärmliche Gemach. Da steht sie in der Tür, gebückt, mit zahnlosem Mund und verrunzelter Haut. Aus den Augen leuchtet frohe Herzlichkeit. Schnell ist sie bereit. Sie singt nicht die Melodien; nein, sie pfeift sie täuschend der Klarinette nach. Klarinettenbläser war ihr Vater in ihrer Jugendzeit. Die alten längst verklungenen Töne werden wieder in ihr lebendig. Dazu tanzt sie. Das geht so schnell, daß wir nicht folgen können, um Melodie und Tanzform festzuhalten. Immer neue Tänze, neue Melodien. Nur mitunter stockt sie, verbessert sich. Dann geht's unaufhaltsam weiter.

So ist manches Bild in uns haften geblieben. Alten Frauen, Landleuten, Musikern und Lehrern haben wir die Tänze abgelauscht. „Bunte“ wurden sie von ihnen genannt und so nennen wir auch unsere Sammlungen: Bunte Tänze.

So wie manches Volkslied zerfungen, mancher Kinderreim verworren uns überliefert ist, sodaß die Urform nur noch undeutlich hindurchscheint, so ist auch mancher Volkstanz „zertanzt“, abgeschliffen. Das legt die Versuchung nahe, ihm die alte oder eine neue reichere Form zu geben. Wo das mit künstlerischem Verständnis für Musik und Rhythmus und mit feinem Sinn für das Volkstümliche geschieht, liegt eine solche Schöpfung nur im Sinne der wünschenswerten Weiterentwicklung des Volkstanzes.

Denn wir wollen die Tänze nicht nur sammeln, wie man Schränke, Truhen und sonstige Erbstücke in einem Museum vereinigt, um dem Forscher unseres heimatlichen Volkstums weiteren Stoff zu liefern, wir möchten, daß man die Tänze wieder tanze.

Wir verbinden damit nicht den Wunsch nach einem Wiedererstehen der alten Trachten, die viel zu schwer, zu dicht und ungesund sind. In ihrer Farbenpracht können sie uns freilich ein Vorbild sein für ein neues Tanzkleid, das leicht und frei den Bewegungen des Körpers folgt.

Wie das alte niedersächsische Bauernhaus uns den Weg gewiesen hat zu einem gesunden Stil des neuzeitlichen Wohnhauses, so ist auch der Volkstanz berufen einen neuen Tanz, gesund und reichgestaltet, schaffen zu helfen. Denn wir haben ihn noch nicht, trotz Isadora Duncan, Jacques Dalcroze u. a. m. Dazu muß in uns erst einmal unsere Heimat wieder wach geworden sein, unser niederdeutsches Volkstum sich geregt haben. Dann werden wir die Schönheit der Tänze erkennen, ebenso wie wir das stolze Wort des Rembrandtdeutschen verstehen lernen, daß eine neue deutsche Kultur aus niederdeutschem Geiste geboren wird. Schon einmal hat er sich so fruchtbar erwiesen. Wandre durch die alten Städte Nordwestdeutschlands, durch das weite Land der stolzen Marschbauern und vergiß Holland und Flandern nicht, die wichtigsten Zeugen niederdeutscher Kultur. Wuchtig und ernst spricht sie auch in den Tänzen zu dir, selbst in der fröhlichen Ausgelassenheit hat sie ein ganz anderes Gepräge als die lieblich schäkernden oberdeutschen Tänze. Wir fangen ja erst an, uns auf unsere Heimat zu besinnen. Sind wir erst mit allen Fasern wieder fest mit ihr verwachsen, dann wird sich auch in uns die Schöpferkraft echter Volkskunst regen. Dann kommt sie ungerufen, über Nacht.

Mancher alte Volkstanz freilich wurzelt tief und fest in den besten Gefühlen aller Zeiten und aller Menschen. Er gehört zu jenen seltenen Kunstwerken, die in ihrer stillen, schlichten Schönheit nie altern und uns immer wieder mit dem ewigen Zauber ihrer Jugendfrische erfüllen.

Hamburg, Oktober 1918.

Anna Helms. Julius Blasche.

Zur 6. und 10. Auflage.

Die dritte Auflage dieses Bandes erschien in 2 Teilen. Um den Band wieder zu vereinigen, sind mehrere Tänze herausgenommen. Einige bekommen in andern Sammlungen ihren Platz. In der 6. Auflage sind einige Verbesserungen vorgenommen.

In die 10. Auflage sind auf Wunsch die beiden Tänze Stapelholmer Brauttanz und Ostfelder Pooltsch wieder aufgenommen.

Hamburg, Juni 1927 u. Juli 1930

Anna Helms. Julius Blasche.

Inhalt.

(Das alphabetische Verzeichnis der Tänze befindet sich auf Seite 60.)

1. Niederdeutsche Volkstänze.

Name	Landschaft	Seite	Name	Landschaft	Seite
1. Schüddelbüg	Rügen	6	15. Sünros	Dierlande	26
2. Kiekbusch	Mecklenburg	8	16. Achterrüm	"	28
3. Stapelholmer Brauttanz	Erde	12	17. Jägerquadrille	Ammerland	29
4. Ostensfelder Poolsh od. Wimmerter Poolsh	Ostfeld	12	18. Mein Mann ist gefahren ins Heu	Bückeburg	34
5. Schmetterlingstanz	Mecklenburg	14	19. Dreigespann	Bremervörde	35
6. Kegelquadrille	"	16	20. Drehdam	Nordheide	36
7. Gah von mi	"	18	21. Ballett Quadrille	"	38
8. Sniderdanz	"	18	22. Leiertanz	"	39
9. Sülter Greiftanz	Sült	20	23. Handquadrille	"	40
10. Föhringer Kontra	Föhr	20	24. Lang-Englisch	Hann. Wendland	42
11. Dufendshelm	Stapelholm	22	25. Wicken und Schoppele	Bückeburg	44
12. Tiroler Walzer	Saaterland	23	26. Achttouriger mit Walzer	"	46
13. Ringeltanz (Nord. Gebirgsmarsch)	Brandenburg	24	27. Bekedorfer	"	47
14. Pfingstfreitag in der Probstei	Probstei	25	28. Hofmanns Lieschen (mitteld.)	Marburg	50

2. Anhang: Nordische Volkstänze.

Name	Landschaft	Seite	Name	Landschaft	Seite
29. Kopenhagener Schottisch	Dänemark	52	31. Vingåkerstanz	Schweden	56
30. Schön goden Dag	"	54	32. Karusseltanz	"	58

3. Erläuterungen.

	Seite		Seite
1. Schrittarten	59	2. Fassungen	59

4. Bilder.

	Seite		Seite
1. Bild: Schmetterlingstanz	10	4. Bild: Zweihandfassung rückwärts	33
2. Bild: Kreuzweis Händefassen	11	5. Bild: Offene Fassung	48
3. Bild: Rückenfassung	32	6. Bild: Gewöhnliche Fassung	49

5. Alphabetisches Verzeichnis

sämtlicher Tänze von allen Tanzsammlungen Seite 60/63

1. Schüddelbūr. (Rügen.)

Mönchguter Fischertanz.

Für den Klavierspieler: Takt 1-8 wird vorgespielt. Dann von vorn beginnen und den Tanz mit allen Wiederholungen durchspielen. Je nach der gewünschten Tourenzahl muß der Tanz 2-16 mal wiederholt werden. Zum Schluß Takt 1-8 mit Wiederholung.

Schnell.

a 1

Lüd, Lüd nu geht je an, un nu freugt sich Fru un Mann ä - wer

de Schüd-del - bur geht doch würk - lich nids. Schluß.

Schüd - del, schüd - del, schüddel de Būr, nids tau lang - sam, nids tau fir.

Süht du woll, so lett dat fein dat ver - sä - kert jeder - ein.

Süht du woll, so lett dat fein dat ver - sä - kert jeder - ein.



Aufstellung: 4 Paare zum Viereck.

Vorspiel: 1. Teil (Takt 1 bis 8). Die Paare verbeugen sich.

1. Tour.

- a) 1. Teil (Takt 1 bis 8 mit Wiederholung). Großer Kreis nach links und rechts. Dabei wird gesungen:

„Lüd Lüd nu geiht se an, un nu freugt sich Fru un Mann
Äwer de Schüddelbüg geiht doch würklich nidas!“

- b) Der 2. Teil der Musik (Takt 9 bis 16 mit Wiederholung). Er faßt mit seiner Rechten ihre Linke. 1. und 2. Paar gehen aufeinander zu, rechts vorbei, links um einander herum und dann rückwärts auf ihren Platz zurück. Das 3. und 4. Paar ebenso.

- c) Takt 17 bis 32 mit Wiederholung **Schüddelbüg**.

Takt 17 bis 20: In jedem Paar wenden sich Bursche und Mädchen zueinander. Der Bursche faßt mit beiden Händen die Hose unterhalb des Knies, das Mädchen ebenso den Rock. Mit den Worten:

„Schüddel, schüddel schüddel de Büg,
Nich tau langsam, nich tau fig!“

werden Rock und Hose taktmäßig geschüttelt.

Takt 21 bis 24: Die Paare fassen sich mit beiden Händen und tanzen einmal auf der Stelle im Kreise herum. Dazu wird gesungen:

„Süßst du woll, so lett dat fein
Dat verläkert jederein!“

Takt 25-32 und 17-32: Er bleibt auf seinem Platz stehn. Sie geht zum nächsten Burschen und tanzt mit ihm die „Schüddelbüg“. So wird die „Schüddelbüg“ von jedem Mädchen nacheinander mit jedem Burschen getanzt.

2. Tour. a*) **Handtour**. d. h. jeder Bursche faßt mit seiner Rechten die Rechte seines Mädchens und tanzt mit ihm 8 Takte im Kreise am Ort herum und in derselben Fassung 8 Takte rückwärts herum.
3. Tour. a*) **Runde der Mädchen**. d. h. Alle Mädchen legen die Hände in die Seite und gehen im Kreise rechts und links herum bis sie wieder auf ihrem Platz sind.
4. Tour. a) **Runde der Burschen**. Die Burschen machen dasselbe.
5. Tour. a) **Mühle der Mädchen**, d. h. die gegenüberstehenden Mädchen fassen sich mit der Rechten, sodaß die Hände ein Kreuz bilden und tanzen 8 Takte nach links und 8 Takte nach rechts herum.
6. Tour. a) **Burschenmühle**.
7. Tour. a) **Mädchenkreis**. 8 Takte links herum und 8 Takte rechts herum.
8. Tour. a) **Burschenkreis**.

Schluß. Takt 1 bis 8 mit Wiederholung. Großer Kreis nach links und rechts.

*) a ist 16 Takte lang, Takt 1-8 mit Wiederholung. b und c ist in jeder Tour wie in der 1. Tour zu tanzen.



SCHMETTERLINGSTANZ.
1. Bild.



RUSCHEN.
Kreuzweis Händefassen.
2. Bild.

5. Schmetterlingstanz. (Mecklenburg.)

Polka.

The musical score is written for piano in 2/4 time, featuring a treble and bass staff. The key signature has one sharp (F#). The piece is divided into eight measures, each with a measure number above the treble staff and a rhythmic instruction below the treble staff. Measures 1, 2, 3, and 4 are marked with '1 und 2 und'. Measures 5 and 6 are also marked with '1 und 2 und'. Measures 7 and 8 are marked with '1 und 2 und'. The score includes various musical notations such as eighth notes, sixteenth notes, and rests. The piece concludes with a double bar line and a repeat sign.

1 und 2 und 1 und 2 und 1 und 2 und 1 und 2 und

1 und 2 und 1 und 2 und

1 und 2 und

D. C. al

Trio.

Aufstellung: Paarweise. Er stellt sich hinter das Mädchen und faßt ihre in Schulterhöhe gehobenen Hände (i. B. 15. 10)

Takt 1. Beide beginnen mit dem linken Fuß und setzen erst die Hacke, dann die Spitze auf, bei 1 u. 2

Takt 2 wieder die Hacke aufsetzen und den Fuß zurückziehen.

Takt 3-4 dasselbe mit dem rechten Fuß. Dabei sehen sich beide über ihre Schulter an.

Takt 5 ein Polkaschritt nach links.

Takt 6 ein Polkaschritt nach rechts.

Takt 7-8 sie lassen die linken Hände los. Sie dreht sich unter dem hochgehobenen rechten Arme des Burschen einmal herum. Er folgt langsam mit Polkaschritten.

Die Bewegungen von Takt 1-8 wiederholen sich bis zum Schluß.

Der Vortänzer dreht sich dann auf seinem Platz in der Mitte langsam im Kreise herum, indem er nacheinander zu jedem in jedem Takt einen Jägerschritt macht: Takt 10: Jägerschritt mit Mädchen 7, Takt 11: Jägerschritt mit Mädchen 4, Takt 12: mit 1, Takt 13: mit 2, Takt 14: mit 3, Takt 15: mit 6 und Takt 16: mit 9; der Jägerschritt wird im Wechsel mit dem linken und rechten Fuß ausgeführt. Die Tänzer im Kreis beginnen nicht gleichzeitig, sondern warten bis der Vortänzer sich zu ihnen wendet. Aber jeder, mit dem der Vortänzer den Jägerschritt gewechselt hat, tanzt ihn auch weiter, so daß bei Takt 16 alle zugleich den Jägerschritt tanzen.

- c) Takt 17–24: **Burschen in die Mitte:** Bursche 2 und 8 gehen in die Mitte und bilden mit dem Vortänzer einen innern (Burschen-) Kreis. Alle drei haken sich ein. Gesicht nach außen. Die Mädchen fassen sich zum äußern Kreis, Gesicht nach innen. So tanzen alle 8 Jägerschritte auf der Stelle, rechts beginnt.

Takt 17–24 (Wiederholung): Schnell drehen sich die Burschen um, so daß sie nun mit dem Gesicht nach innen stehen. Sie bilden einen engen Kreis, indem sie ihre Arme eng um die Schultern ihrer beiden Nachbarn legen und fassen sich dort in Höhe der Schulterblätter. Die Mädchen tanzen mit Galopp hüpfen im Kreise nach links herum, die Burschen anders herum. (Galopp schritt: Man setzt den linken Fuß zur Seite, den rechten nach, wieder den linken zur Seite und den rechten nach im schnellen Zeitmaß).

Der Tanz ist beendet.

Im Ammerland tanzt man den Tanz noch zweimal ganz durch, so daß die beiden andern Burschen (2 und 8) je einmal als Vortänzer tanzen. Man schließt nicht wie angegeben, sondern tanzt die 4. Tour als Überleitung so:

- a) Takt 1–8 mit Wiederholung: **Rückwärts- und Vorwärtstanzen** wie in der 1. Tour.
 b) Takt 9–16 mit Wiederholung: **Jägerschritt.** Der Vortänzer tanzt mit 2 und 8 (wie in der 1. Tour mit 3 und 7).
 c) Takt 17–24 mit Wiederholung: **Handtour, 2 Kreise und Vorgehen** der 3. Reihe. Der Vortänzer macht die Handtour mit 2 und 8. 3, 6, 9 und 1, 4, 7 tanzen im Kreis. Zum Schluß der 4. Tour geht die letzte Reihe — also 7, 8, 9 — rechts an den beiden vor ihnen stehenden Reihen und stellt sich als 1. Reihe auf (siehe Zeichnung 2). Der Tanz beginnt von vorn. Diesmal wird Bursche 2 Vortänzer. Er tanzt alle 4 Touren genau wie vorher Bursche 5. Am Schluß der 4. Tour stellt sich diesmal 4, 5, 6 als erste Reihe auf und 8 wird Vortänzer (siehe Zeichnung 3) und tanzt dasselbe, wie vorher Bursche 5 und 2. Bei Takt 17–24 mit Wiederholung bilden zum Schluß alle Mädchen (1, 4, 7 und 3, 6, 9) einen großen Kreis und umtanzen die 3 Burschen 2, 5, 8 die einen kleinen inneren Kreis bilden (wie oben unter dem Stichwort „Burschen in die Mitte“ bereits angegeben).

18. Mein Mann ist gefahren ins Heu. (Bückeburg)

Für die umseitig angegebene erste Strophe wird auch folgende gesungen:

1. Es hat ein Bauer ein schönes Weib,
Die blieb so gerne zu Haus,
Sie hat oft ihren lieben Mann,
Er sollte doch fahren hinaus,
Er sollte doch fahren in's Heu,
Er sollte doch fahren in's
Ha ha ha ha ha ha Heu
Juchhei, juchhei, juchhei!
Er sollte doch fahren in's Heu.
2. Der Mann, der dachte in seinem Sinn:
Die Reden die sind gut!
Ich will mich hinter die Haustür stellen,
Will sehn, was meine Frau tut.
Will sagen, ich fahre in's Heu usw.
3. Da kommt geschlichen ein Reitersknecht
Zum jungen Weibe hinein,
Und sie umfängt gar freundlich ihn,
Gab straks ihren Willen darein.
„Mein Mann ist gefahren in's Heu usw.“

4. Er sagte sie um ihr Gürtelband
Und schwang sie wohl hin und her;
Der Mann, der hinter der Haustür stand,
Ganz zornig da trat er herfür;
Ich bin nicht gefahren in's Heu
Ich bin nicht gefahren in's
Ha ha ha ha ha ha Heu
Juchhei, juchhei, juchhei!
Ich bin noch nicht gefahren in's Heu.
5. Ach trauter herzallerliebster Mann,
Vergib mir diesen Fehl!
Ich will ja Herzen und lieben dich,
Will kochen dir Mus und Mehl!
Ich dachte, du wärest in's Heu usw.
6. Und wenn ich gleich gefahren wär
In's Heu und Haberstroh,
So sollst du nun und nimmermehr
Einen andern lieben also;
Der Teufel mag fahren in's Heu! usw.

18. Mein Mann ist gefahren ins Heu. (Bückeburg)

Für den Klavierspieler. 8 Takte Vorspiel, dann den ganzen Tanz mit allen Wiederholungen.

Aufstellung: 4 Paare zum Viereck.

Vorspiel Takt 1-8

(Die andern Strophen des Liedes siehe Seite 31)

1. Tour.

- a) Takt 1-8 mit Wiederholung großer Kreis nach rechts und links.
- b) Takt 9-32 mit Wiederholung Platz wechseln und Walzer:
Takt 9-16. Das 1. und 2. Paar stellen sich mit gewöhnlicher Fassung gegenüber. Er beginnt mit dem linken, sie mit dem rechten Fuße. Beide Paare wechseln die Plätze in 4 Nachstellschritten (in je 2 Takten 1 Nachstellschritt), bei jedem Schritt die gefaßten Hände vorschwingend. Bei Takt 7, 11, 13, 15 stampft der Bursche mit dem linken Fuß auf.
- c) Takt 17-32. Beide Paare tanzen im Kreise Walzer bis auf den Platz zurück.
Bei der Wiederholung der Musik tanzt das 3. und 4. Paar dasselbe.

2. Tour. a) Mädchenrunde, d. h. alle Mädchen gehen hintereinander 8 Takte links und 8 rechts im Kreise herum.

3. Tour. a) Burschenrunde.

b und c ist in allen Touren wie in der 1. Tour.

Schluß. Takt 1-8 mit Wiederholung. Großer Kreis nach links und rechts im Hüpfschritt.

Anmerkung. Dieselbe Musik, nach der dieser Vierpaartanz in Bückeburg, (Fürstentum Schaumburg-Lippe Rinteln und andern Gegenden a. d. Weser) getanzt wird, fanden wir im Oldenburgischen wieder bei einem ähnlichen Tanz, der in Reihenform erhalten und wahrscheinlich die ältere Form ist.

Alphabetisches Verzeichnis der Tänze mit ihren Siederanfängen.

*

Erster Band.

	Tanzbe- schreibung	Noten- satz		Tanzbe- schreibung	Noten- satz
Alle schwarzen Brüder	Seite 15.	Seite 32	Lütt Deern kumm her	Seite 8.	Seite 23
Berliner Stillstand (Der König von Rom — Geus op de Deel — Grieskittelsjung)	" 5.	" 20	O Deern wo hest du	" 7.	" 22
Bummelschottisch (Mudder Wittsch, kiek)	" 7.	" 22	Rosenpolka	" 9.	" 24
Contra mit Plü (Blankeneser Fischertanz)	" 15.	" 32	Rouschinkel (Sinkenwerder Fischertanz)	" 6.	" 20
Die schöne Wulka	" 10.	" 27	Schiebertanz	" 14.	" 30
Hackebloch oder Fingerschottisch	" 8.	" 24	Schottisch = Quadrille (Vierlanden)	" 11.	" 28
Halbmond	" 15.	" 31	Schwedisch = Schottisch	" 9.	" 25
Helgoländer Söbensprung (Widewidewid — Slim min Moderken)	" 5.	" 19	Splter Vortanz (Die Winterzeit ist — Die Wundertid es)	" 10.	" 26
Hops Kontra	" 11.	" 28	Tampet	" 13.	" 30
In Hamburg und in Altona	" 10.	" 27	Windmüller	" 12.	" 29
			Wiß'n Nachmüh hebb'n	" 6.	" 21

Zweiter Band.

	Seite		Seite
Achterrüm	28	Lüttje Burdeern (Tiroler Walzer)	23
Achttouriger mit Walzer	46	Mein Mann ist gefahren (Es hat ein Bauer...)	34
Ballet-Quadrille	38	Nordischer Gebirgsmarsch (Ringeltanz — Wenn mich das Glück...)	24
Bekedorfer	47	Ostenfelder Poolisch oder Gewinnerter Poolisch (Ich wär mal hen na Rosendahl...)	12
Drehdam	36	Pfingstfreitag in der Probstei	25
Dreigespann	35	Schmetterlingstanz	14
Föhringer Kontra	20	Schön goden Dag	54
Gah von mi	18	Schüddelbüg (Lüd, Lüd nu geist...)	6
Handquadrille	40	Snidertanz (Snider, Snider, wipp...)	18
Hofmanns Lieschen	50	Stapelholmer Brauttanz (Moder de Bri...)	12
Jägerquadrille	29	Sünnros (Un wenn dor haben...)	(2 u.) 26
Is de Bur nich'n Dufendschelm?	22	Splter Greiftanz	20
Karusseltanz (Jungfrau, Jungfrau...)	58	Tiroler Walzer (Kommt ein Vogel...)	23
Kegelquadrille	16	Vingäkerstanz	56
Kiekbusch (Und wenn du meinst...)	8	Wiken und Schoppele	44
Kopenhagener Schottisch	52		
Lang Englisch	42		
Leiertanz	39		

Dritter Band.

	Seite		Seite
Annen Polka	16	Krakowiah	9
Der fünfte Junge	12	Mädel wasch dich	8
Husarentanz	15	Rietsch, Mudder, de Landwehr kümmt	19
Kirmestanz (Ach wenn doch immer Kirmes wär)	20	Schweinauer (Geh mit der Dorle)	11
Kleiner Schottisch	5	Stopp Galopp	14
Kontramarisch	6	Waldreiter	3

Vierter Band: Hahn im Korb.

	Seite		Seite
Eins, zwei, drei, bei der Bank vorbei	25	Matrosentanz (Männertanz)	30
Hahn im Korb! Kleines Tanzspiel	18	Rosentanz	23
Kiek mal to! Kleines Tanzspiel	27	Vetter Michel. (Gestern Abend war Vetter Michel da...)	
Männertanz	13	Kleines Tanzspiel	7

Fünfter Band: Drosselneft.

	Seite		Seite
Auf den Ecken	12	Kleiner Postillon (Ich bin der lustige)	14
Bändertanz um den Maibaum (Der Mai, der lustige Mai...)	32	Langenhäger (Nun komm mein Mädel...)	17
Beim Kronenwirt	31	Leineweber (Die Leineweber haben...)	9
Burdeern (Lüttje Burdeern von Dörpen...)	10	Lot is dood	18
Drosselneft (He juchhe im Drosselneft)	7	Lustige vörn Dische	15
Geestländer Quadrille	22	Manchester	36
Haker	34	Sanftmut (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, wo ist.., Gestern hab' ich sie gesehn)	26
Hochzeitswalzer (Im Königshain soll die Hochzeit...)	35	Sonderburger Doppelquadrille	20
Kiewitt (Hier geht de Weg)	27	Tangermünder Quadrille	25

Sechster Band: Weihetänze.

	Seite		Seite
Die blaue Flagge (Lat de blage)	19	Klagetanz	5
Die Sonne scheint nicht mehr	15	Maienzeit bannet Leid	18
Fackeltanz für 51 Tänzer [-innen]	22	Maria durch ein' Dornwald	8
Garbenbinden (Ik un min Lisbeth)	10	Ormen lange (Wollt ihr meinem Liede)	10
Geestländer Fackeltanz (10 Fackelträger)	13	Schwedischer Fackeltanz (12 Fackelträger)	12
Ich komm aus fremden Landen	16	Sven vom Rosenhof (Wo bist du so)	6
Jungfrau, kommet zu den Reih'en (Marientanz)	7		

Siebenter Band: Holländische Tänze.

(Anna Sanjon - Taf und A. de Koe)

	Seite		Seite
Alter Kirmestanz (Almeloscher Kirmestanz)	4	Nach Hoakjebarge (En ik en min meke)	2
Dat Mölleken (Eerst mar met)	8	Pferdesprung	5
Driekusman (Non wol ik wel)	9	Reife Gerste (Riepe garste)	15
Hacke, Spihe	14	Schottisch aus Seeland	18
Jan Pierewiet	13	Seeländer Reigen	19
Lot is dood (En, twee, drie, vier)	11	Siebensprung aus Seeland	17
Molentje (Eerst maar met)	7	Siebensprung aus Terschelling (Heb je wel gehoord)	16

Achter Band: Deutsche Volkstänze aus dem Böhmerwald.

(Ludwig Hoidn)

	Seite		Seite
Zum Anfangen		Der Siebenschritt	29
Der Jagermarsch	6	Drahrerpolka	30
Körbeltanz	7	Linger Polka	31
Gehpolka	8	" " (Bergreichenstein)	31
Münchner Polka	9	Der Brucktaler	32
Marfano	9	Der Kikeriki	32
Die Zipfelhaubn	10	Fingerlpolka	33
		Pläschpolka	33
Ländler		" (Glöckelberger).	34
Ländler	12	Übermut	
Kaiserländler	16	Der Hag af!	36
Der Vierzwenger	17	Zipfodum	36
Bayerischer Ländler	18	Der Summahansl.	37
Berger Ländler	19	Der Eisenkeil	38
Der Neubayerische	20	Der Wintersgrün	38
		Da Burdomersch	38
Aus der Arbeit		Gmüatlikeit	
's Hüttenmadl	22	Gmüatlikeit	40
's Bauernmoidl	22	Fischermarsch	40
Schusterpolka	23	Der Pflasterer	41
Der Schustergsell	24	Schwedischer Walzer	42
Der Krauttreter	24	Der Buttschar	42
's Mühlradl	25	Hennerl pipi	43
Der Holzbock	25	Der Polstertanz	43
's Spinnradl	26	Der Kühdorfer	44
Der Waldjager	27	Zum Schluß	
Tiroler Schützen	27	Der Auskehrer	46
Der Tätscher	28		
Der Neukatholische	28		
Druck nur zua!	29		

Neunter Band: Schul-Tanz-Buch für die Unterstufe (Kindergarten bis Mittelstufe)

(Helms-Blasche)

Alle Vögel sind schon da	Hänschen klein	Robinson fuhr in einem Luftballon
Auf der schwäb'schen Eisenbahn	Hansel am Bach	Rosel, pflück' dir Kränzelkraut
Bauer bind' den Pudel an	Holzel-Schottisch	Schneeflöckchen-Tanz
Blättertanz (Die Blätter sind nun müde)	Hopp, hopp, hei	Schornsteinfeger ging spazieren
Böhmischer Marsch	Hopp, Mariannchen	Schwenkpolka
Das Füchlein (Wer ist in unser Hühnerhaus)	Ich bin ein Schmied	Seht, so waschen wir die Wäsche (Große Wäsche)
Das rosarote Kleid (Seht mal an mein)	Ich und du und du und du	So geht's auf unsre Weise
Der Besen, der Besen	Ich weiß was	Spannenlanger Hansel
Die bösen Beinchen	Im Königshain soll	Tanz mit mir
Die fünf Männlein	In den Garten woll'n wir gehn	Teufelstanz
Dort hinter jenem Berge	In meines Vaters Garten	Trampelpolka
Eine kleine Zipfelmütze	Jan Hinnerk in der Tonne	Umzugstanz der Kleinen zu Weihnachten (Christkindlein, komm doch zu uns)
Eins, zwei, drei, bei der Bank vorbei	Käse und Maus (Käsechen kommt gegangen)	Vom Büblein auf dem Eis (Gefroren hat es)
Es war einmal ein Mann	Kniereiterspiele und -reime	Vogelhochzeit (Die Vögel wollten)
Fliege, kleiner Käfer	Konstanz liegt am Bodensee	Wer will fleißige Handwerker sehn
Geh, mein Pferdchen	Mädel mit dem roten Nieder	Wir gehn in gleichem Schritte
Gehpolka	Marie auf der Wiege	Zehn kleine Negerlein
Gu'n Dag, Bur (Westfäl. Kindertanz)	Mein Mützchen, schön schwarz	
Guten Tag, Herr Gärtnersmann	Morgens, wenn ich früh aufsteht'	
	Müzentanz (Meine Mütz' ist weg)	

Zehnter Band: Schul-Tanz-Buch für die Mittelstufe.

(Helms-Blasfhe)

	Seite		Seite
Bald gras' ich am Neckar	16	Körbeltanz	33
Bunte Polka	19	Kronenwirt	14
Die sieben Schwaben. Ein kleines Tanzspiel	5	Einzer Polka	22
Dreireihentanz	18	Orstedter Mühle	11
Es wollt' ein Mägdlein tanzen	29	Rundinella	26
Fünfpaaertanz	10	Schwarzwälder Burschentanz	23
Galopp-Quadrille	31	Segentanz	21
Halbkreuz	4	Seeländer Kreistanz	34
Heidmårker	27	Skobotanz, Jungentanz	25
Holländischer Kirmes	32	Tüchertanz	30
Jägermarsch	13	Winkquadrille	28
Kaiserländer	20	Wir fünf Stumpfnäschen. Ein kleines Tanzspiel	8
Klapper-Quadrille	35	Wo geht der Weg nach Halle. Kreistanz	24

Elfter Band: Schul-Tanz-Buch für die Oberstufe.

(Helms-Blasfhe)

	Seite		Seite
Alfredter Quadrille	10	Mädchenwalzer	46
Begrüßungstanz (mit bunten Tüchern)	4	Menuett	41
Bunter Walzer	33	Ruffy-Tuffy	39
Der Schäfer puht sich zum Tanz	18	Rüpeltanz (Jungentanz)	30
Die Zipfelhaub'n	20	Schwarzwälder Mazurka	27
Erbseupflücker	44	Strängenschläger	26
Geestländer Walzer	20	Tanz mir nicht mit meiner Jungfer Käten! Ein kleines Tanzspiel	22
Hallingen (Jungentanz)	28	Walzer zu Dreien	11
Jecker-Quadrille	31		

Erstes Lautenheft: Im Maien * Sonnenwende.

	Seite		Seite
Abendreihen zum Johannisfest (Kommt her, ihr...)	62	Mädchenreigen um das erste Veilchen (Der Maie, der Maie bringt uns...)	21
Bändertanz (Der Mai, der Mai, der lustige Mai...)	18	Pfingstfreitag in der Probstei	37
Sackeltanz	70	Reigen um den Maibaum (siehe Bändertanz)	18
Freut euch des Lebens	42	Ritsch, ratsch min Geld is all	58
Geistlicher Reigen zum Johannisfest (siehe Jung- frauentanz)	62	Rosentanz: Reigen am Johannisfeste (Nimm sie bei der schneeweißen Hand...)	66
Helgoländer Söbensprung (Widewide...)	77	Sanftmut (Gestern hab ich sie gesehen...)	40
Ich komm aus fremden Landen her	75	Schmetterlingstanz	53
Ich seh' dich	44	Sommetlied (Der Sommer kommt im Festgewand...)	24
Im Maien, im Maien die Vögelein singen	16	So sahen wir den Anger nimmer prangen	22
Jungfrauentanz (Jungfrau, kommet zu dem Reihen...)	62	Stolze Henne	53
Kiekbusch (Un wenn du meenst...)	48	Weidenhäuser Grabentanz (Hofmanns Lieschen, dreh dich...)	50
Kieh mal to! Ringeltanz beim Mailehen. (Op de Wisch dar unnen...)	34	Wir tanzen im Maien	30
Kleiner Mann in der Enge	46		
Kranzjingen (Mit Lust tret ich in...)	68		

Zweites Lautenheft: Mit der Liebsten + Rüpel.

	Seite		Seite
Alleweil rappelt's am Scheuertor	116	Kiewitt-Tanz (Hier geit de Weg na'n Kiewitt...) . .	118
Alter Tanz aus dem Westrich (Die Sonne scheint nicht mehr...)	100	Kreuzpolka (Wenn hier een Pott mit Bohnen steit...) .	106
Bunte Polka	134	Kume, kum Geselle min	90
Daltanz	110	Rosetock, Holderblüt	95
Das Märchen vom Ringlein (Bald gras ich am Neckar...) .	120	Rüpelstanz	138
Der Schäfer von Neustadt (De Schäper...)	128	Rundinella	126
Die Stolze (Es war einmal ein Mädchen...)	130	Schön goden Dag	102
Farbenbinden (Ik un myn Lysbet...)	82	Schwedisch-Schottisch (War einstmals ein Mädel... Dar weer mal en König...)	96
Hallingen	142	Skobotanz (Rüpelstanz)	140
Hochzeitstanz der Mädchen (Im Königshain soll die Hochzeit sein...)	87	Tanz mir nicht mit meiner Jungfer Käten	123
Hop, hop hei... Kränzchen ist verloren.	132	Wo e kleins Hüttle steht	92
Ich kam vor Liebchens Fensterlein (Deutscher Tanz aus dem 15. Jahrhdt.)	84	3' Lauterbach hab i mein Strumpf verlorn	111

Geestländer Tänze.

	Seite		Seite
Brumbj	14	Jungsmarsch	8
Elbe Kontra.	12	Mien Müß is weg.	16
Es ist ein Reihen geschlungen.	22	Seppenser Sprungtanz	20
Hanaks	6	Wenn die Bettelleute tanzen	5
Hoppssassa, mein Mann ist ein Schneider	18		

Die drei Tore.

	Seite		Seite
Anmarsch	11	Hopsa Schwabenliesel.	10
Der Kalber	3	Lange Reihe.	20
Die drei Tore	8	Polka zu Dreien	15
Gammeliner Holztanz	17	Was ich nicht alles kann (Rüpelstanz)	13
Geestländer Polka.	6		

Aschenbrödel.

Tanzmärchen in 4 Aufzügen.
Musik von W. A. Mozart.

Tänze: Aschenbrödels Tanz.	
Besentanz	
Einzug der Gäste (Hochzeitsmarsch)	
Menuett	
Schlußmenuett (Huldigungstanz)	
Schwesterntanz (Tanz der Stiefschwestern)	
Tanz des Hofnarren auf dem Fest	
Tanz des Narren mit dem Schuh	
Tanz des Narren vor dem leeren Königsthron	
Tanz des Prinzen mit Aschenbrödel	

Dornröschen.

Märchenpiel.
Musik von Wilh. Koehler-Wümbach.

Tänze: Tanz der Nachtgespenster	50
Dornentanz	68
Hochzeitsreigen (Auf in den hohen Königsaal)	70

Sneewittchen.

Tanzmärchen.
Musik von Carl Maria von Weber.

Einige Tänze:	
Einzug des Prinzen	
Festmarsch, Hochzeitszug	
Tanz mit dem Kissen	
Tanz mit dem Prinzen und den Zwergen	
Tanz mit den Laternen	
Tanz mit den Zwergen	
Tanz mit der Apfelfrau	
Trauermarsch der Zwerge	

Marienkind im Himmel.

Weihetanzspiel
Musik nach alten Meistern.

Tanz mit dem Springtau..... Blindkuh.	
Tanz der Himmelschwestern..... Tanz der Teufel u. a. m.	